

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Nachhaltiger Umgang mit Lebensmitteln

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





© RAABE 2022

Sachunterricht - Demokratie & Gesellschaft

Ist das noch gut? – Nachhaltiger Umgang mit Lebensmitteln

Claudia Plinz



Warum landen eine überreife Banane und ein Joghurt, dessen Mindesthaltbarkeitsdatum abgelaufen ist, im Müll? Wären diese Lebensmittel noch genießbar gewesen? Welche Bedeutung haben Bio-Siegel? Diese Fragen sollen in der vorliegenden Unterrichtseinheit mit den Schülerinnen und Schülern unter Berücksichtigung der Sinnesbildung erforscht und beantwortet werden. Handlungsorientiert und lebensweltbezogen wird der nachhaltige Umgang mit Lebensmitteln in den angebotenen Unterrichtsmaterialien anschaulich vermittelt.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe: 3 und 4

Dauer: ca. 7 Unterrichtsstunden

Kompetenzen: Nahrungsmittel, ihre Herkunft und Verarbeitung kennen;

Medienkompetenz; Zusammenhänge herstellen

Thematische Bereiche: Lebensmittelverschwendung, Mindesthaltbarkeitsdatum,

Nachhaltigkeit, Bio-Siegel

Medien: Arbeitsblätter; Texte, Spiele, Test, Selbsteinschätzungsbogen,

Beobachtungsbogen

Organisatorisches: leere Lebensmittelverpackungen sammeln Fächerübergreifend: Kunst: ein Upcycling-Projekt durchführen

Was Sie zu diesem Thema wissen sollten

Die Hälfte aller Lebensmittelabfälle in Deutschland entstehet in Privathaushalten, das entspricht etwa 75 kg pro Kopf und Jahr. Im Zuge der hohen Lebensmittelverschwendung soll den Schülerinnen und Schülern im Kontext eines nachhaltigen Konsums vermittelt werden, dass beispielsweise ein Apfel mit leichten "Dellen" durchaus noch genießbar und verwendbar ist. Auch die Biosiegel spielen eine Rolle in dem Material. Für die Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) ist es wichtig, dass die Kinder schon früh mit den Themen "ressourcenschonender Umgang", "Lebensmittelverschwendung" und "Nachhaltigkeit" in Berührung kommen.

Sinnesbildung

Die Sinnesbildung fördert die Entwicklung der Sinne und ein Bewusstsein für die Sinneserfahrung und ihre Bedeutung. Die Schulung der Sinne kann im Unterricht zum Thema Lebensmittelverschwendung verortet werden und wird in dem Material mitaufgenommen.

Unverträglichkeiten & Co.

Wenn mit Lebensmitteln im Unterricht gearbeitet wird, müssen Lebensmittelunverträglichkeiten, Allergien und kulturelle Aspekte der Kinder für die Planung berücksichtigt werden. Nutzen Sie Das Thema als Gesprächsanlass, um für Vorlieben und kulturelle Unterschiede zu sensibilisieren.

Hinweise zu den Materialien

Hinweise zu einzelnen Materialien

Der Schwerpunkt der Materialien liegt auf der Vermeidung von Lebensmittelverschwendung im (Schul-)Alltag. Für die Fühlboxen (M 1) und auch für das Thema Mindesthaltbarkeits- und Verbrauchsdatum (M 4–M 5) werden frische Obst- und Gemüsesorten benötigt. Diese sollten von der Lehrkraft besorgt werden. Bei M 9 und M 17 handelt es sich um Bewegungs- und Entspannungseinheiten zum Thema Lebensmittel.

Weitere Materialien zur Unterrichtseinheit

Am Ende der Einheit finden Sie einen Test (M 22), einen Selbsteinschätzungsbogen (M 23) und einen Beobachtungsbogen (M 24). Mitglieder von *RAAbits Grundschule online* finden Lösungen und eine veränderbare Word-Datei unter www.raabits.de/grundschule.

Hinweise zur Differenzierung

Eine Differenzierung erfolgt vor allem qualitativ. Da die Lesekompetenz der Schülerinnen und Schüler sehr unterschiedlich ist, sind die Texte unterschiedlich lang, und der Schwierigkeitsgrad der Aufgaben variiert. Zudem werden für die Bearbeitung der Aufgaben als Hilfestellung hinführende Fragen oder Beispielwörter angeboten.

Welche Medien können Sie zusätzlich nutzen?

<u>https://www.zugutfuerdietonne.de/</u>

Das BMEL bietet Ressourcen, mit denen Kinder und Erwachsene für den nachhaltigen Umgang im Alltag sensibilisiert werden sollen. [zuletzt abgerufen am 15.06.2022]

Auf einen Blick

Legende der Abkürzungen:

TX: Text; AB: Arbeitsblatt; VL: Vorlage; SP: Spiel

UG: Unterrichtsgespräch; LV: Lehrervortrag; EA: Einzelarbeit; PA: Partnerarbeit



leichtes Niveau



mittleres Niveau



schwieriges Niveau

1. Stunde

Thema: Obst- und Gemüsesorten "blind" ertasten, beschreiben und benennen

Einstieg: L stellt den SuS 4 Fühlboxen mit je einem Stück Obst oder Gemüse zur Ver-

fügung (LV); die SuS versuchen, den Gegenstand zu erfühlen (EA)

M 1 (AB) Dinge in Fühlboxen erkennen / Die SuS setzen ihren Tastsinn ein und

werden für das Thema sensibilisiert (UG)

M 2–M 3 (AB) Mein Wegwerfprotokoll / Die SuS füllen 1 Woche lang zuhause ein Weg-

werfprotokoll aus, um sich ihr eigenes Wegwerf-Verhalten bewusst zu

machen (EA)

Vorbereitung: Fühlboxen vorbereiten

Benötigt: 4 Boxen, Schuhkartons, Schüsseln mit Geschirrhandtuch o. Ä.

☐ verschiedene Obst- und Gemüsesorten

☐ ggf. Augenbinden

2. Stunde

Thema: Mindesthaltbarkeits- und Verbrauchsdatum

M 4–M 5 (AB) Das Mindesthaltbarkeits- und Verbrauchsdatum / Die SuS lernen das

MHD und Verbrauchsdatum kennen und können diese voneinander unter-

scheiden (PA)

M 6 (AB) Schmeckt das noch? / Die SuS setzen ihre Sinne ein und riechen, untersu-

chen und schmecken ggf. einen Joghurt mit abgelaufenem MHD (PA, UG)

Vorbereitung: □ leere Verpackungen sammeln

☐ ggf. mit den Eltern klären, ob die SuS einen abgelaufenen Joghurt pro-

bieren dürfen

Benötigt: ☐ leere Verpackungen, Obst und Gemüse für M 4 und M 5

☐ abgelaufene Joghurtbecher und Teelöffel

3. Stunde

Thema: Wie schön muss Obst und Gemüse aussehen?





M 7 (TX) Die kleine Kartoffel Adretta / SuS lesen die Geschichte selbst-ständig

(EA); bei Klassen mit großem Förderbedarf kann die Geschichte auch durch

die Lehrkraft vorgelesen werden (LV)

M 8 (AB) Wie schön muss Gemüse sein? / Die SuS bearbeiten das AB (PA); anschlie-

ßend können die Aufgaben besprochen werden (UG)

M 9 (SP) Rate mal, was ich bin? / Die SuS lernen anhand von haptischen Übungen,

Obst und Gemüse zu erraten (PA)

Vorbereitung: ggf. unförmiges Gemüse mitbringen

4./5. Stunde

Thema: Resteverwertung von Lebensmitteln

M 10-M 11 (AB) Was machen wir mit Essensresten? / Die SuS lernen den nachhaltigen

Umgang mit Speiseresten kennen (EA, PA)

M 12-M 13 (AB) Aus Resten etwas Neues zaubern / Die SuS werden für einen nachhaltigen

Umgang mit Lebensmitteln sensibilisiert (EA, PA)

M 14 (AB) Was sind unsere Lebensmittel wert? / Die SuS lesen einen Text und

recherchieren im Internet (PA)

Benötigt: ☐ Laptops/Tablets mit Internetzugang

6. Stunde

Thema: Aufbewahrung von Lebensmitteln

M 15-M 16 (AB) Lebensmittel angemessen aufbewahren / Die SuS lernen, welche Lebens-

mittel wie aufbewahrt werden sollten (EA, PA)

M 17 (TX) Eine Fantasiereise: Meine Brotdose / L liest die Fantasiereise langsam vor

(LV); anschließend wir darüber gesprochen (UG)

Vorbereitung: für M 17 den Klassenraum ggf. abdunkeln

7. Stunde

M 18-M 19 (AB)

Thema: Biosiegel und ihre Bedeutung

biosieget and the beacataing

M 20–M 21 (AB) Bio-Siegel im Überblick / Die SuS recherchieren verschiedene wichtige Bio-

Siegel im Internet und lernen deren Nutzen kennen (PA)

Vorbereitung: ggf. Computerraum reservieren oder Laptops/Tablets mit Internetzugang

bereitstellen und mit den SuS die wichtigsten Verhaltensregeln für das Ver-

Was bedeutet "Bio" / Die SuS recherchieren den Begriff "Bio" im Internet (PA)

halten im Internet wiederholen

Benötigt: ☐ Laptops/Tablets mit Internetzugang





Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Nachhaltiger Umgang mit Lebensmitteln

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



